

L02226 Robert Adam an Arthur Schnitzler, 10. 5. 1916

Wien, am 10. Mai 1916

Hochgeehrter Herr Doktor!

Ich möchte gerne alles vermeiden, was Ihnen als Aufdringlichkeit erscheinen könnte, und doch drängt es mich, bei Ihnen wieder einmal vorzusprechen, um
5 Ihnen mein Herz auszuschütten und etwas Ermutigung zu haben. Darf ich, da ich bei meinen letzten Besuchen nicht das Glück hatte, Sie anzutreffen, mir die Anfrage erlauben, ob und wann ich bei Ihnen vorfsprechen könnte, ohne Sie zu stören?

Ich bitte Sie, hochverehrter Herr Doktor, mir diese Behelligung nicht übel zu nehmen.
10

Mit den ergebensten Grüßen
Ihr

Robert Adam

- ↗ Versand durch Robert Adam am 10. 5. 1916 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [10. 5. 1916 – 14. 5. 1916?] in Wien
- ↙ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.4230,13.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 558 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »ADAM« und: »XII. MEIDL HPTS 58« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

QUELLE: Robert Adam an Arthur Schnitzler, 10. 5. 1916. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02226.html> (Stand 14. Februar 2026)